

Interdisziplinäre Tagung im Harnack-Haus, Berlin

30. Sept. und 1. Okt. 2006

Das Unbewusste in der Praxis verschiedener Professionen

**Wissenschaftliche Leitung:
Michael B. Buchholz und Günter Gölde**



Harnack-Haus
Tagungsstätte der Max-Planck-Gesellschaft
Innstraße 16-20, 14195 Berlin

30. Sept. und 1. Okt. 2006

Das Unbewusste in der Praxis verschiedener Professionen

In Fortsetzung der beiden Tagungen vom März und November 2005 wird die Rolle des Unbewussten auf dieser dritten Tagung an Problemstellungen der künstlerischen, psychiatrischen und psychotherapeutischen Praxis weiter aufgegriffen. Welche Bedeutung und Tragweite ist dem Unbewussten in diesen Praxisfeldern beizumessen? Wie kann es gedacht, wie kann es theoretisiert werden? Zunächst richten wir den Blick auf Berührungen zwischen Kunst und Therapeutik, insbesondere auf Bildende Kunst und Literatur. Die in den letzten Jahrzehnten vollzogenen großen konzeptionellen Veränderungen auch des Wissens über das Unbewusste bringen für Patienten und Therapeuten gleichermaßen Orientierungsschwierigkeiten mit sich. Immer mehr zeichnet sich bei aller allgemeinen Theorie die Bedeutung des personengebundenen Wissens, Könnens und Kommunizierens ab. Das unterstreicht nur, wie sehr es auf das Zusammenspiel der beteiligten Personen, auf „Intersubjektivität“ und „Relationalität“ bei gleichzeitiger „Authentizität“ ankommt. Das gilt auch und gerade bei jenen Problemen, für die die „Psychiatrische Familienhilfe“ einen Ausweg bieten kann. Deshalb widmet sich ein Beitrag der „Zeitkrankheit Depression“, und am Ende schlagen wir einen Bogen zwischen Musik, Sprache und Psychotherapie.

Der Tagung wurden von der Berliner Kammer für Psychologische Psychotherapeuten und der Berliner Ärztekammer im Rahmen der psychotherapeutischen Fortbildung 13 Fortbildungseinheiten (FE) zuerkannt.

Programm

Sonnabend, 30. September

- Beginn: 9.00 Uhr Eröffnung und Einführung
- 09.15 bis 10.00 Uhr *Buchpräsentation:*
Hans-Jürgen Wirth, Michael B.
Buchholz und Günter Götde:
„Das Unbewusste in der Praxis“

Block I

Berührungen zwischen Kunst und Therapeutik

Moderation: Eva Jaeggi

- 10.00 bis 11.15 Uhr *Johannes Oberthür (Berlin):*
Das Unbewusste in der Bildenden
Kunst der Moderne
- 11.15 bis 11.45 Uhr Kaffeepause
- 11.45 bis 13.00 Uhr *Edith Püschel (Berlin):*
Der circulus vitiosus von
Schreibhemmungen, und
Hans-Werner Rückert (Berlin):
Marcel Prousts Schreibhemmungen
als literarisches Fallbeispiel
- 13.00 bis 14.30 Uhr Gemeinsames Mittagessen im
Harnack-Haus

Block II

Psychotherapie als persongebundenes Wissen, Können und Kommunizieren

Moderation: Michael Buchholz

- 14.30 bis 15.45 Uhr *Martin Altmeyer (Frankfurt/M.):*
Relational Unconscious -
Zum Schicksal des Unbewussten
im amerikanischen
Intersubjektivismus

- | | |
|---------------------|--|
| 15.45 bis 16.15 Uhr | Kaffeepause |
| 16.15 bis 17.30 Uhr | <i>Jutta Menschik-Bendele(Klagenfurt):</i>
Das Unbewusste in der
Familientherapie |
| 17.30 bis 18.45 Uhr | <i>Günter Gödde (Berlin):</i>
Bewahrung oder Erneuerung?
- Offene Fragen in den
psychodynamischen Therapien |
| 18.45 bis 19.15 Uhr | Pause |
| 19.15 Uhr | Öffentlicher Vortrag:
<i>Hans-Jürgen Wirth (Gießen):</i>
Sigmund Freuds Einfluss auf die
Kultur |

Sonntag, 1. Oktober

Block III

Das Unbewusste in der psychiatrischen und psychotherapeutischen Praxis

Moderation: Günter Gödde

- | | |
|---------------------|---|
| 09.00 bis 10.15 Uhr | <i>Thomas Müller (Berlin):</i>
Das Unbewusste in der Gemeinde
- Das Projekt der „Psychiatrischen
Familienpflege“ |
| 10.15 bis 11.30 Uhr | <i>Wolfgang Mertens (München):</i>
Depression - die Suche nach dem
verlorenen Liebesobjekt |
| 11.30 bis 12.00 Uhr | Kaffeepause |
| 12.00 bis 13.15 Uhr | <i>Michael B. Buchholz (Göttingen):</i>
Die Geburt der Sprache aus dem
Geist der Musik |
| 13.15 Uhr | Verabschiedung |

Anmeldung:

Schriftlich an: Dr. Hilde Kronberg-Gödde,
Kuno-Fischer-Str. 20, 14057 Berlin oder per
Fax 030/321 63 86 oder per e.mail:
hilde.kronberg@web.de

Name: _____

Anschrift: _____

Tel, Fax, Email: _____

- ☐ Hiermit melde ich mich zur Teilnahme an der Tagung an und überweise die Tagungsgebühr von € 120,- (nach dem 30. Juni 2006 von € 135,-)
- ☐ Ich bin Student, Ausbildungskandidat oder Arbeitsloser und überweise die ermäßigte Tagungsgebühr von € 35,-
- ☐ Ich melde mich zum Mittagessen am Sonnabend, 30. September 2006 im Harnackhaus an und überweise den Betrag von € 15,- gemeinsam mit der Tagungsgebühr.

Dr. Günter Gödde, Deutsche Bank, BLZ 100 700 24,
Kto.-Nr. 722 3654 00

☐ Teilnahmebescheinigung

Für auswärtige Teilnehmer stehen bei frühzeitiger Anmeldung Übernachtungsmöglichkeiten im Harnack-Haus zur Verfügung: Einzelzimmer für 50 EUR, Doppelzimmer für 80 EUR (plus MWSt.).
Zimmerreservierung im Harnack-Haus bitte per Tel.: (030) 84133804, Fax: (030) 84133801 oder Email: info@harnackhaus-berlin.mpg.de

MICHAEL B. BUCHHOLZ
GÜNTER GÖDDE (Hg.)
**DAS UNBEWUSSTE
IN DER PRAXIS**

Erfahrungen verschiedener Professionen
Band III



BIBLIOTHEK
DER PSYCHOANALYSE

PSYCHOSOZIAL-
VERLAG

Buchreihe: Psychosozial-Verlag

Bibliothek der Psychoanalyse
ca. 700 Seiten Gebunden

ISBN: 3-89806-449-2

Preis: 46,00 €
79,50 CHF

Erscheint: Juni 2006

Band I: »Macht und Dynamik des Unbewussten«
(erschien im März 2005),

Band II: »Das Unbewusste in aktuellen
Diskursen«
(erschien im Oktober 2005).

Subskriptionspreis: 29,00 € pro Band bei Abnahme
aller drei Bände (gilt bis zum Erscheinen aller drei
Bände).

P  **V**